

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **109 (1983)**

Heft 10

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

OHNE DIESEN STEIN, DER DIE BOTSCHAFT BEWAHRTE,
WÄRE DIE MENSCHHEIT UM EINEN GROSSEN SCHATZ ÄRMER.



1799 entdeckte eine französische Expedition bei Rosette im Nildelta einen geheimnisvollen Stein. Im schwarzen Basalt ist ein Text in drei Sprachen eingemeißelt, eine davon damals völlig rätselhaft. Weil alle Schriftzeichen so gut erhalten waren, gelang es drei Jahrzehnte später Jean-François Champollion, die Hieroglyphen zu entziffern. Damit war der Grundstein zum Verständnis der altägyptischen Kultur gelegt, der Schleier über den Mysterien der Pyramiden gelüftet.

1956 erfand Scotch das Videoband. Mehr als tausend Fernsehstationen



rund um den Erdball benötigen es heute, um die flüchtigen Bilder einer sich ständig wandelnden Welt am Leben zu erhalten. Und zwar in ihrer ganzen Klarheit und Farbenpracht.

Wenn Sie für Ihre privaten Aufzeichnungen Scotch Videocassetten verwenden, erleben Sie Einmaliges immer wieder so packend wirklichkeitsnah, als stünden Sie mitten im Geschehen. Ein Jahr danach, Jahrzehnte später – so oft und so lange Sie wollen. Denn dem Schatz Ihrer Erinnerungen schlägt keine Stunde.

SCOTCH VIDEOCASSETTEN: DIE ZUKUNFT DER ERINNERUNG.

3M